



SOMMERSEMESTER 2026

MASTERSTUDIENGANG SOZIALE ARBEIT  
IN DER MIGARTIONSGESELLSCHAFT

Veranstaltungen des IIT  
Seminarpläne im Überblick

Stand: 2026-04-07

## Inhaltsverzeichnis

Grundsätzliches zu Studien und Prüfungsleistungen .....	2
IT-SAM_M1 – Soziale Arbeit und Migration (3. Komp.):.....	3
IT-SAM_M1 - Soziale Arbeit und Migration (4. Komp.).....	5
IT-SAM_M2 - Interdisziplinäre Perspektiven: Migration und Diversität. Wissenschaftliche Grundlagen (1. Komp.) .....	7
IT-SAM_M2 - Interdisziplinäre Perspektiven: Migration und Diversität (2. Komp.).....	10
IT-SAM_M3 - Methoden der empirischen Sozialforschung. Quantitative Methoden (1. Komp.).....	13
IT-SAM_M3 - Methoden der empirischen Sozialforschung. Qualitative Methoden (2. Komp) .....	15
IT-SAM_K - Masterkolloquium .....	18
IT-SAM_P2a – Vertiefung: Muslimische Wohlfahrtspflege und ihre Organisationen (1. Komp.).....	20
IT-SAM_P2a - Vertiefung: Muslimische Wohlfahrtspflege und ihre Organisationen .....	22
IT-SAM_P2b - Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (1. Komp.) .....	25
IT-SAM_P2b – Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (2. Komp.) .....	27
IT-SAM_P2b – Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (3. Komp.) .....	31

## Grundsätzliches zu Studien und Prüfungsleistungen

**Alle Seminare werden in Präsenz hybrid angeboten.**

Studien- und Prüfungsleistungen sollten in den ersten drei Veranstaltungen abgesprochen werden. Bitte tragen sie Ihr Prüfungsthema in das jeweilige Wiki ein. Die dort genannten Termine sind verbindlich. Ein Rücktritt von der Prüfungsleistung muss nach den Regeln der Prüfungsordnung erfolgen. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an einer Prüfung teilnehmen können, benötigen Sie ein ärztliches Attest. Hinweise und Formular für die Prüfungsunfähigkeit finden Sie [hier](#). Nach Abschluss der Veranstaltung (Ende der Vorlesungen) können keine Prüfungen oder Studienleistungen vereinbart werden.

Bitte beachten Sie die Fristen für das Prüfungssystem HISinOne. Anmeldungen nach Ablauf der Frist sind nicht möglich.

### **Referate und Hausarbeiten**

Hausarbeiten und Referate können bis zum jeweiligen Semesterende eingereicht werden. Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit ist möglich. Hierzu ist ein formloser schriftlicher Antrag erforderlich, der vor Ablauf der Frist eingereicht werden muss.

Drei Tage vor einem Referat muss ein Handout/Präsentation abgegeben werden

### **Klausuren**

Klausuren werden grundsätzlich im Präsenzmodus geschrieben. Die Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

## IT-SAM\_M1 – Soziale Arbeit und Migration (3. Komp.):

- Inhalt:**
- Konzepte der Interkulturalität und Vielfalt im Kontext Sozialer Arbeit
  - Rechtliche Rahmenbedingungen von Zuwanderung, insbesondere im Hinblick auf gesellschaftspartizipative Zugänge
  - Einfluss von migrationspolitischen Rahmenbedingungen auf die Soziale Arbeit mit Geflüchteten
  - Weltanschauliche Grundlagen Sozialer Arbeit in der Migrationsgesellschaft (u.a. theologische und gesellschaftswissenschaftliche Ansätze)
  - Einführung in die Organisationsstruktur muslimischer Wohlfahrtspflege in Deutschland
  - Handlungsfelder der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft
  - Einblick in die Vielfalt von Gemeindeleben und ihre Interkulturalitätskonzepte
- Freie und kommunale Verbände und Organisationen

<b>Komponente:</b>	3.
<b>Qualifikationsziele:</b>	Siehe Modulhandbuch
<b>Dozent:</b>	Dr. Yilmaz Gümüs
<b>Ort:</b>	15/230
<b>Zeiten:</b>	- 10.04. von 16 bis 18 Uhr - 30.05. und 06.06. jeweils von 10-18 Uhr - 27.06. Exkursion und Reflexion
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Prüfungsleistung:</b>	Referat mit Ausarbeitung
<b>Studienleistung:</b>	Textarbeit, Kurzreferat (mit Thesenpapier)

Nr.	Datum	Thema/ Inhalt	Literatur
1.	10.04.2026	Organisatorisches und Einführung in das Seminar	
2.	30.05.2026	- Begriffliche, historische und kritische Annäherung an die Themen  - Theologische und religiöse Grundlagen der islam. Wohlfahrtsdienstleistungen  - Handlungsfelder der Wohlfahrtspflege: Eine Übersicht - Muslimische Seelsorge in Wohlfahrtspflege und JVA  - Kinder- und Jugendhilfe: ein zentrales Handlungsfeld	

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Radikalisierungsprävention in der muslimischen Wohlfahrtspflege</li> <li>- Altenhilfe und Altenpflege: von Gemeinwohl und Ökonomisierung</li> <li>- Transformationsprozesse muslimischer Träger</li> <li>- Dienstleistungen und Herausforderungen der muslimischen Organisationen</li> </ul>	
<b>3.</b>	06.06.2026	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Radikalisierungsprävention in der muslimischen Wohlfahrtspflege</li> <li>- Altenhilfe und Altenpflege: von Gemeinwohl und Ökonomisierung</li> <li>- Transformationsprozesse muslimischer Träger</li> <li>- Dienstleistungen und Herausforderungen der muslimischen Organisationen</li> </ul>	
<b>4.</b>	27.06.2026	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Exkursion (Genauerer wird noch bekannt gegeben): Einblicke in die Praxis der Dienstleistungen muslimischer Akteure</li> <li>- Offene Diskussions- und Austauschrunde</li> </ul>	

Die Studierenden erhalten einen erweiterten Überblick über die gruppenspezifischen sozialen Bedürfnisse der Menschen muslimischen Glaubens, die Handlungsfelder der muslimischen Wohlfahrt und über die Organisationsstruktur muslimischer Dienstleistungen und Wohlfahrtspflege und setzen sich mit den Herausforderungen der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft auseinander.

## IT-SAM\_M1 - Soziale Arbeit und Migration (4. Komp.)

**Inhalt:** Das Seminar befasst sich mit den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen der muslimischen Wohlfahrtspflege. Dargestellt und diskutiert werden unter anderem das Verhältnis von Staat und Gesellschaft, Grundfragen der konfessionellen Wohlfahrtspflege und die theologischen Grundlagen. Ferner werden Umsetzungsprobleme der muslimischen Wohlfahrtspflege behandelt.

<b>Komponente:</b>	4. Komponente: Einführung in die muslimische Wohlfahrtspflege
<b>Dozent:</b>	Prof. Dr. Michael Kiefer
<b>Ort:</b>	15/114
<b>Zeiten:</b>	Montags, 14:00 – 16:00 Uhr
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Anforderungen:</b>	Lektüre der angegebenen Texte
<b>Prüfungsleistung:</b>	Referat mit Ausarbeitung oder Hausarbeit
<b>Studienleistung:</b>	Klausur (Termin wird noch bekannt gegeben)

Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.	13.04.2026	Einführung und Vorstellung des Themenplans	
2.	20.04.2026	Islamische Sozialethik	Schmid, Hansjörg: Islam im europäischen Haus, Freiburg 2012.
3.	27.04.2026	Islamische und christliche Sozialethik im Vergleich	Ebd.
4.	04.05.2026	Grundfragen des Verhältnisses von Religion Staat und Gesellschaft	Ebd.
5.	11.05.2026	Notwendigkeit einer muslimischen Wohlfahrtspflege	Klie, Thomas: Notwendigkeit einer muslimischen Wohlfahrtspflege, in: Ceylan/Kiefer (Hg.) Ökonomisierung und Säkularisierung, Wiesbaden 2017, S. 317-327.
6.	18.05.2026	Theologische Grundlagen einer muslimischen Wohlfahrtspflege	Bakker, Jens: Zakāh und ṣadaqah als klassische Grundlagen islamischer Wohlfahrtspflege, in: PERSPEKTIVEN 1/2020.
7.	25.05.2026	Pfingsten	

8.	01.06.2026	Aktueller Sachstand zur muslimischen Wohlfahrtspflege	Kiefer, Michael: Muslimische Wohlfahrtspflege in Deutschland. Hindernisse und Herausforderungen, 2026 (wird im Vorfeld versendet)
9.	08.06.2026	Referate	
10.	15.06.2026	Konfessionelle Wohlfahrtsverbände und Pluralität	Schmid, Josef: Konfessionelle Wohlfahrtsverbände im Wohlfahrtsstaat, in: Ceylan/Kiefer (Hg.), S. 187-211.
11.	22.06.2026	Konfessionelle Partnerschaft	Schuster, Aron: Kooperationsmöglichkeiten aus jüdischer Sicht, in: Ceylan/Kiefer (Hg.), S. 399-407.
12.	29.06.2026	Interkulturelle Soziale Arbeit – Eine muslimische Perspektive	Sahinöz, Cemil: Interkulturelle soziale Arbeit: Möglichkeiten und Grenzen der Kooperation der konfessionellen Wohlfahrtsorganisationen – eine muslimische Perspektive, in: Ceylan/Kiefer (Hg.), S. 451-461.
13.	06.07.2026	Referate und Abschluss	

## IT-SAM\_M2 - Interdisziplinäre Perspektiven: Migration und Diversität. Wissenschaftliche Grundlagen (1. Komp.)

**Inhalt:** Das Seminar „Interdisziplinäre Perspektiven: Migration und Differenz“ bietet eine fundierte Auseinandersetzung mit den komplexen Dynamiken der Migrationsgesellschaft und deren gesellschaftlichen Auswirkungen. Durch einen interdisziplinären Ansatz werden verschiedene wissenschaftliche Perspektiven zusammengeführt, um die Vielschichtigkeit von Migration zu analysieren. Im Fokus stehen die Herausforderungen im Umgang mit Differenz sowie die Reflexion von Diskriminierungsmechanismen, insbesondere im Kontext der Sozialen Arbeit.

<b>Komponente:</b>	1.Komponente
<b>Qualifikationsziele:</b>	Fachliche, Methodische und soziale Kompetenzen
<b>Dozentin</b>	Elif Yakac
<b>Ort:</b>	18.04.2026, 15/E28 25.04.2026, 15/E28 08.05.2026, 15/114 19.06.2026, 15/114 27.07.2026, 22/107
<b>Zeiten:</b>	Samstag, 18.04.2026, 09:30 - 17:30 Uhr Samstag, 25.04.2026, 09:30 - 17:30 Uhr Freitag, 08.05.2026, 09:30 - 17:30 Uhr Freitag, 19.06.2026, 09:30 - 17:30 Uhr Samstag, 27.06.2026, 11:00 - 13:00 Uhr (Klausur)
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Anforderungen:</b>	Klausur und Gruppenarbeit
<b>Prüfungsleistung:</b>	Klausur: benotet (2-stündig)
<b>Studienleistung:</b>	Klausur: bestanden bzw. nicht bestanden (1-stündig)
<b>Sonstiges:</b>	Die Teilnahme an der Klausur ist obligatorisch (Präsenz)

Nr.	Datum	Thema	Literatur
1.	18.04.2026	Einführung und Vorstellung des Seminarplans	
2.		Migration aus der globalen Perspektive	Alexander, Th. Carey: Migration in einer turbulenten Weltordnung. In: Blank, B. et al. (Hrsg.). Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft, Wiesbaden 2018. S. 9-29.
3.		Migration in der Bundesrepublik Deutschland	
4.	25.04.2026	Integrationskonzepte:	Gögercin, Süleyman: Integration und aktuelle sozialwissenschaftliche Integrationskonzepte. In: B. Blank
5.		Integration und Assimilation	
6.		Neoassimilation	
7.		Segmentierte Assimilation	

8.		Ethnischer Pluralismus	et al. (Hrsg.), Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft, Wiesbaden 2018. S. 173-185.  Hans, Silke: Theorien der Integration von Migranten – Stand und Entwicklung. In: Brinkmann, H.U. & Sauer, M. (Hrsg.). Einwanderungsgesellschaft Deutschland, Wiesbaden 2016. S. 23-50.
9.		Transnationalismus	
10.	08.05.2026	Migrationsbezogene Soziale Arbeit	Gögercin, Süleyman: Migration und migrationsbezogene Soziale Arbeit in Deutschland. In: Blank, B. et al. (Hrsg.). Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft, Wiesbaden 2018. S. 209-221, S. 31-41.
11.		Migration und Diversität	Leiprecht, Rudolf: Diversitätsbewusste Perspektiven für eine Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft. In: Blank, B. et al. (Hrsg.). Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft, Wiesbaden 2018. S. 209-221.
12.		Migration und Gender	Lutz, Helma: Migration und Geschlecht: Die soziale Konstruktion von Differenzverhältnissen, in Kortendiek et al. (Hrsg.). Handbuch interdisziplinäre Geschlechterforschung, Wiesbaden 2019. S. 1-10.
13.	19.06.2026	Rassismuskritische Soziale Arbeit	Melter, Claus: Kritische Soziale Arbeit in Diskriminierungs- und Herrschaftsverhältnissen- eine Skizze. In Spetsmann-Kunkel, M.& Frieters-Reermann, N. (Hrsg.). Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft, Berlin & Toronto 2013.
14.		Intersektionalität	Riegel, Christine: Intersektionalität. Eine kritisch-reflexive Perspektive für die sozialpädagogische Praxis in der Migrationsgesellschaft. In: Blank, B. et al (Hrsg.). Soziale Arbeit in

			der Migrationsgesellschaft, Wiesbaden 2018. S. 221-233.
	27.06.2026	Klausur	

## IT-SAM\_M2 - Interdisziplinäre Perspektiven: Migration und Diversität (2. Komp.)

<b>Komponente:</b>	2. Komponente
<b>Dozentin:</b>	Saliha Kocaman Wilutzki
<b>Ort:</b>	02/109
<b>Zeiten:</b>	Dienstags, 14:00 – 16:00 Uhr (wöchentlich), Erster Termin: Dienstag, 07.04.2026
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Prüfungsleistung:</b>	Referat mit Ausarbeitung (7-10 Seiten)
<b>Studienleistung:</b>	Referat mit Ausarbeitung (2-3 Seiten)

Nr.	Datum	Thema	Literatur
1.	07.04.2026	Einführung und Vorstellung des Themenplans	
2.	14.04.2026	Migration und Migrationsbezogene Sozialarbeit in Deutschland - ein historischer Ausblick	Gögercin, Süleyman (2022). Netzwerk- und Sozialraumarbeit im Kontext von Migration, Flucht und Integration. In: Netzwerk- und Sozialraumarbeit im Kontext von Migration, Flucht und Integration. Springer VS. S.147-190.
3.	21.04.2026	Handlungskonzepte und Methoden in der Sozialen Arbeit	Bieler, Kathrin (2023). Methoden der Sozialen Arbeit und methodisch-professionelles Handeln. In Grundwissen Soziale Arbeit: Grundlagen, Methoden und Arbeitsfelder. Wiesbaden: Springer VS. S.229-245.
4.	28.04.2026	Soziale Einzelfallhilfe  Soziale Einzelfallhilfe im Migrationskontext	Galuske, Michael (2013). Methoden der Sozialen Arbeit. Eine Einführung. Bearbeitet von Karin Bock und Jessica Fernandez Martinez. 10. Auflage. Beltz Juventa Weinheim und Basel.  - Weitere Literatur folgt.
5.	05.05.2026	Soziale Gruppenarbeit  Soziale Gruppenarbeit mit Jugendlichen mit Migrationsgeschichte	Galuske, Michael (2013). Methoden der Sozialen Arbeit. Eine Einführung. Bearbeitet von Karin Bock und Jessica Fernandez Martinez. 10. Auflage. Beltz Juventa Weinheim und Basel.  - Weitere Literatur folgt.
6.	12.05.2026	Gemeinwesenarbeit	Galuske, Michael (2013). Methoden der Sozialen Arbeit. Eine Einführung.

		-Gemeinwesenarbeit in der Migrationsgeschichte	Bearbeitet von Karin Bock und Jessica Fernandez Martinez. 10. Auflage. Beltz Juventa Weinheim und Basel.  - Weitere Literatur folgt.
7.	19.05.2026	Case Management in der Migrationsgesellschaft  -Case Management in der Arbeit mit geflüchteten Menschen	Gögercin, Süleyman (2022). Netzwerk- und Sozialraumarbeit im Kontext von Migration, Flucht und Integration. In: Netzwerk- und Sozialraumarbeit im Kontext von Migration, Flucht und Integration. Springer VS.
8.	26.05.2026	Beratung und Begleitung in der Sozialen Arbeit	Killersreiter, Birgitt (2023). Beratung und Begleitung in der Sozialen Arbeit. In: Grundwissen Soziale Arbeit: Grundlagen, Methoden und Arbeitsfelder. Wiesbaden: Springer VS. S.247-266.
9.	02.06.2026	Religionssensibilität in der Beratung	Hahn, Kathrin (2017). Religionssensibilität in der Beratung. Ein Beitrag zur Ausrichtung des methodischen Handelns. In: Nauerth, Matthias; Hahn, Kathrin; Tüllmann, Michael; Kösterke, Sylke (Hg.): Religionssensibilität in der Sozialen Arbeit -Positionen, Theorien, Praxisfelder S.322-337.
10.	09.06.2026	Schulsozialarbeit und Migration	Kloha, Johannes (2017): Schulsozialarbeit und Migration. In: Hollenstein, E.; Nieslony, F.; Speck, K.; Olk, T. (Hrsg.): Handbuch der Schulsozialarbeit: Band 1. 1. Auflage. Weinheim; Basel: Beltz Juventa, S. 187–194.
11.	16.06.2026	Streetwork (Aufsuchende Migrationssozialarbeit)	Beuschel, Alexander; Pahrman, Christian (2023): Haltung im Streetwork – Streetwork als Haltung. In: Handbuch Wohnungs- und Obdachlosigkeit. Springer VS .
12.	23.06.2026	Antidiskriminierungsarbeit in der Migrations-gesellschaft	- Leiprecht, Rudolf. (2022). Diversitätsbewusste Soziale Arbeit. Wochenschau Verlag.  - Weiß, Birte (2023): Konzepte der Beratungsarbeit gegen Diskriminierung. In Handbuch Diskriminierung. Wiesbaden: Springer VS.S.933-954.

13.	30.06.2026	Supervision Und Selbstevaluation in der Sozialen Arbeit	<p>Von der Heyde, Judith (2024, July). Diversitykompetenz und Supervision in der Sozialen Arbeit. In: FoRuM Supervision-Zeitschrift für Beratungswissenschaft und Supervision. S.10-27.</p> <p>Merchel, Joachim (2019): Evaluation in der Sozialen Arbeit. 3. Auflage. Ernst Reinhardt Verlag.</p>
14.	07.07.2026	Abschluss und Feedback	

## IT-SAM\_M3 - Methoden der empirischen Sozialforschung. Quantitative Methoden (1. Komp.)

<b>Inhalt:</b>	Komp. Quantitative Methoden empirischer Sozialforschung
<b>Komponente:</b>	1. Komponente
<b>Qualifikationsziele:</b>	<p>Die Lehrveranstaltung wird einen Überblick über komparative quantitative Forschungsmethoden innerhalb der empirischen Sozialforschung geben und diese in Verhältnis zu qualitativer Forschung setzen.</p> <p>Dabei soll ein Überblick über zentrale Begrifflichkeiten der quantitativen Methoden, empirische Forschungsprozesse und Datenanalysen gegeben werden.</p> <p>In dem Seminar wird mit verschiedenen Methoden (Textlektüre, Gruppenarbeit, Referate, Diskussionsrunden) gearbeitet, und das Einbringen von eigenen Ideen zur Mitgestaltung des Seminars ist erwünscht.</p> <p>Das theoretisch erlernte Wissen soll anschließend in Gruppenarbeit in Form einer Datenerhebung umgesetzt werden. Dabei werden die Studierenden in der Praxis lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- geeignete Forschungsfragen zu entwickeln</li> <li>- Fragebögen zu erstellen</li> <li>- eigenständig konzipierte Datenerhebungen durchzuführen</li> <li>- die erhobenen Daten aufzuarbeiten und zu analysieren</li> </ul>
<b>Dozentin:</b>	Charlotte Mei Yee Chin
<b>Ort:</b>	15/230
<b>Zeiten:</b>	Dienstags, 16:00 – 18:00 Uhr (wöchentlich)
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Anforderungen:</b>	Regelmäßige und proaktive Teilnahme
<b>Studienleistung:</b>	<p><u>Einzelleistung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßige und proaktive Teilnahme an dem Seminar</li> <li>- Einzelpräsentation</li> </ul> <p><u>Gruppenleistung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung, Durchführung und Auswertung eines Forschungsprojekts</li> <li>- Präsentation der Zwischenstände des Gruppenprojekts</li> </ul>

Nr.	Datum	Thema
1.	07.04.2026	Einführungsveranstaltung
2.	14.04.2026	Grundlagen empirisch-analytischer Forschung
3.	21.04.2026	Qualitative und quantitative Forschungsmethoden im Vergleich
4.	28.04.2026	Einzelpräsentation: Grundbegriffe der quantitativen Sozialforschung I
5.	05.05.2026	Einzelpräsentation: Grundbegriffe der quantitativen Sozialforschung II
6.	12.05.2026	Fragebogenkonstruktion
7.	19.05.2026	Gruppenarbeit: Erstellung Fragebögen und Abstracts
8.	26.05.2026	Gruppenpräsentation I: Fragebögen und Abstracts
9.	02.06.2026	Datenerhebung
10.	09.06.2026	Präsentation der Zwischenergebnisse
11.	16.06.2026	Datenanalyse
12.	23.06.2026	Gruppenarbeit: Datenanalyse
13.	30.06.2026	Gruppenpräsentation III: Finale Ergebnisse der Datenerhebung
14.	07.07.2026	Abschlusssitzung

#### Weiterführende Literatur

[https://studip.uni-osnabrueck.de/sendfile.php?force\\_download=1&type=0&file\\_id=ffc1e28cd4310c0c390f2390b5dfc4fd&file\\_name=23\\_10\\_24\\_Seminarliteratur.pdf](https://studip.uni-osnabrueck.de/sendfile.php?force_download=1&type=0&file_id=ffc1e28cd4310c0c390f2390b5dfc4fd&file_name=23_10_24_Seminarliteratur.pdf)

[https://studip.uni-osnabrueck.de/sendfile.php?force\\_download=1&type=0&file\\_id=cd972d74e05339e21a5e437baa986189&file\\_name=23\\_10\\_24\\_Eine+Auswahl+relevanter+Methoden-Zeitschriften.pdf](https://studip.uni-osnabrueck.de/sendfile.php?force_download=1&type=0&file_id=cd972d74e05339e21a5e437baa986189&file_name=23_10_24_Eine+Auswahl+relevanter+Methoden-Zeitschriften.pdf)

## IT-SAM\_M3 - Methoden der empirischen Sozialforschung. Qualitative Methoden (2. Komp)

<b>Komponente:</b>	2. Komponente: Qualitative Methoden (2. Semester/ 4. Semester)
<b>Dozenten:</b>	Prof. Dr. Dr. Ceylan, Simon Freise
<b>Ort:</b>	15/230
<b>Zeiten:</b>	Mittwochs, 14:15 – 15:45 Uhr
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Studienleistung:</b>	Eigenständige Durchführung einer Mini-Feldstudie (Erhebung – Auswertung – Präsentation)

Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.	08.04.2026	Einführung	Seminarplan; Studienleistung; Erfahrungsaustausch
2.	15.04.2026	Prinzipien der Qualitativen Sozialforschung	Lamnek, Siegfried (2005): Qualitative Sozialforschung. Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 20-31.
3.	22.04.2026	Ethnographie	Breidenstein, Georg; Hirschauer, Stefan; Kalthoff, Herbert; Nieswand, Boris (2013): Ethnografie: Die Praxis der Feldforschung. Stuttgart: utb, S. 45-70.  <b>special guest: Yasemin Okay, SFB 1604 Project B4: „Production of Belonging in Mosque Communities“</b>
4.	29.04.2026	Forschungsablauf, Forschungsethik & Organisation Mini-Forschungsprojekt	Vogt, Stefanie; Werner, Melanie (2014): Forschen mit Leitfadeninterviews und qualitativer Inhaltsanalyse. Online unter: <a href="https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf">https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf</a> , S. 12-22.  Gläser, Jochen; Grit Laudel (2010) Experteninterviews und qualitative Inhaltsanalyse als Instrumente rekonstruierender Untersuchungen. Wiesbaden: VS Verlag, S. 48-59.
5.	06.05.2026	Interviews: Die Kunst des Fragens	Gläser, Jochen; Grit Laudel (2010) Experteninterviews und qualitative Inhaltsanalyse als Instrumente rekonstruierender Untersuchungen. Wiesbaden: VS Verlag, S. 120-142.

6.	13.05.2026	Leitfaden, Interviewplanung & Transkription	<p>Vogt, Stefanie; Werner, Melanie (2014): Forschen mit Leitfadeninterviews und qualitativer Inhaltsanalyse. Online unter: <a href="https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf">https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf</a>, S. 23-34.</p> <p>Übersicht Transkriptionsregeln <a href="https://www.qualitativeinhaltsanalyse.de/documents/Kuckartz_Raediker_2022_Qualitative_Inhaltsanalyse_Transkriptionsregeln.pdf">https://www.qualitativeinhaltsanalyse.de/documents/Kuckartz_Raediker_2022_Qualitative_Inhaltsanalyse_Transkriptionsregeln.pdf</a></p>
7.	20.05.2026	Interview-Ablauf	<p>Gläser, Jochen; Grit Laudel (2010) Experteninterviews und qualitative Inhaltsanalyse als Instrumente rekonstruierender Untersuchungen. Wiesbaden: VS Verlag, S. 142-156.</p> <p>Vogt, Stefanie; Werner, Melanie (2014): Forschen mit Leitfadeninterviews und qualitativer Inhaltsanalyse. Online unter: <a href="https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf">https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf</a>, S. 35-42.</p>
8.	27.05.2026	<i>Kein Seminar</i>	Eigenständige Feldforschung (Erhebung)
9.	03.06.2026	Qualitative Inhaltsanalyse	<p>Vogt, Stefanie; Werner, Melanie (2014): Forschen mit Leitfadeninterviews und qualitativer Inhaltsanalyse. Online unter: <a href="https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf">https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf</a>, S. 47-68.</p>
10.	10.06.2026	Interviews auswerten mit MAXQDA	<p>Tutorial: Qualitative Inhaltsanalyse - Schritt für Schritt - mit MAXQDA 2022 <a href="https://www.youtube.com/watch?v=8mGdHCkZGbQ">https://www.youtube.com/watch?v=8mGdHCkZGbQ</a></p>
11.	17.06.2026	<i>Kein Seminar</i>	Eigenständige Feldforschung (Auswertung)
12.	24.06.2026	Präsentation der Feldforschung I	
13.	01.07.2026	Präsentation der Feldforschung II	
14.	08.07.2026	Seminarreflexion	<p>Vogt, Stefanie; Werner, Melanie (2014): Forschen mit Leitfadeninterviews und qualitativer Inhaltsanalyse. Online unter: <a href="https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f">https://www.th-koeln.de/mam/bilder/hochschule/fakultaeten/f</a></p>

			<a href="#">01/skript_interviewsqualinhaltsanalyse-fertig-05-08-2014.pdf</a> , S. 69-70.
--	--	--	--

## IT-SAM\_K - Masterkolloquium

**Inhalt:** Im Kolloquium besteht die Möglichkeit erste Entwürfe von Masterarbeiten (Gliederung, Forschungsfrage, Thesen) zu präsentieren. Ferner können mögliche Problemstellungen dargestellt und diskutiert werden.

<b>Dozenten:</b>	Prof. Dr. Michael Kiefer und Dr. Esnaf Begic
<b>Ort:</b>	51/218 (Institut für Islamische Theologie)
<b>Zeiten/ Termine:</b>	Siehe Ablaufplan
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Studienleistung:</b>	Kurzes Exposé und aktive Mitarbeit und Anwesenheit
<b>Arbeitsauftrag:</b>	<b>Bitte erstellen Sie für das Blockseminar ein kurzes Exposé im Umfang von 3-4 Seiten (Thema, Forschungsfrage, Methodik und Gliederungsentwurf). Hinterlegen Sie dieses bitte vor dem 19.06.2026 im Abgabeordner.</b>

Uhrzeit	Thema
<b>18.05.2026</b>	
17:00 -19:00	Vorbesprechung und Planung des Seminars, Vergabe von Zeitfenstern für die Vorstellung von Masterarbeiten

Uhrzeit	Thema
<b>19.06.2026</b>	
15:00-15.45	Begrüßung und Austausch
15:45-16:45	Anforderungen an eine Masterarbeit, Bewertung
16:45-17:00	Pause
17:00-18:30	Anwendung von Methoden in der Masterarbeit Systematische Literaturanalyse, Inhalts- und Dokumentenanalyse usw.
18:30-18.45	Pause
18:45-19.30	Vorstellung von Masterarbeiten: Forschungsfragen, Hypothesen und Gliederung

<b>Uhrzeit</b>	<b>Thema</b>
<b>20.06.2026</b>	
09:00-09:30	Zwischenfazit
09:30-11:00	Präsentation laufender Arbeiten und Diskussion ausgewählter Problemstellungen
11:00-11:15	Pause
12:00-13:00	Präsentation laufender Arbeiten und Diskussion ausgewählter Problemstellungen
13:00-13:45	Pause
13:45-16.30	Präsentation laufender Arbeiten und Diskussion ausgewählter Problemstellungen
16:30	Ende

## IT-SAM\_P2a – Vertiefung: Muslimische Wohlfahrtspflege und ihre Organisationen (1. Komp.)

**Inhalt:** Das Seminar befasst sich mit den verschiedenen Handlungsfeldern der muslimischen Wohlfahrtspflege. Es werden ausgewählte Studien vorgestellt, die die bisherigen gemeindlichen Anstrengungen darstellen. Darüber hinaus befassen wir uns mit Maßnahmen, die der Förderung der muslimischen Wohlfahrtspflege dienen sollen. Hierbei werden auch Hindernisse sichtbar, die muslimische Träger bewältigen müssen.

<b>Komponente:</b>	1.
<b>Qualifikationsziele:</b>	Siehe Modulhandbuch
<b>Dozent:</b>	Fatih Kaya
<b>Ort:</b>	22/104
<b>Zeiten:</b>	Donnerstag, 16:00-18:00 Uhr (wöchentlich)
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Anforderungen:</b>	Lektüre der angegebenen Quellen
<b>Studienleistung:</b>	Referat in Gruppen (pro Person ca. 10 Min.)

Nr.	Datum	Thema/ Inhalt	Literatur
1.	09.04.26	Einführung und Vorstellung des Themenplans, Referatsverteilung	
2.	16.04.26	Transformationsprozesse muslimischer Träger	MOWo-plus Strukturaufbau muslimischer Organisationen für die Wohlfahrtsarbeit
3.	23.04.26	Muslimische Zivilgesellschaft und ihre Organisationen	Hoyer, Sören: Muslimische Wohlfahrtspflege in Europa, unter: <a href="https://www.beobachtungsstelle-gesellschaftspolitik.de/uploads/tx_aebgppublications/Hoyer_Muslimische_Wohlfahrtspflege_in_Europa.pdf">https://www.beobachtungsstelle-gesellschaftspolitik.de/uploads/tx_aebgppublications/Hoyer_Muslimische_Wohlfahrtspflege_in_Europa.pdf</a>
4.	30.04.26	Soziale Dienstleistungen der in der Deutschen Islam Konferenz vertretenen religiösen Dachverbände und ihrer Gemeinden Teil 1	<a href="https://www.deutsche-islam-konferenz.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Ergebnisse-Empfehlungen/soziale-dienstleistungen-gemeinden.html?nn=598122">https://www.deutsche-islam-konferenz.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Ergebnisse-Empfehlungen/soziale-dienstleistungen-gemeinden.html?nn=598122</a>
5.	07.05.26	Soziale Dienstleistungen der in der Deutschen Islam Konferenz vertretenen religiösen Dachverbände und ihrer Gemeinden Teil 2	<a href="https://www.deutsche-islam-konferenz.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Ergebnisse-Empfehlungen/soziale-dienstleistungen-gemeinden.html?nn=598122">https://www.deutsche-islam-konferenz.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Ergebnisse-Empfehlungen/soziale-dienstleistungen-gemeinden.html?nn=598122</a>
6.		Christi Himmelfahrt	

<b>7.</b>	21.05.26	Radikalisierung im digitalen Raum: Können muslimische Wohlfahrtsorganisationen wirksam gegensteuern?	Kaya, F. 2026. Islamistische Radikalisierung, Social-Media und Präventionstools. In Perspektiven - Soziale Arbeit in Der Migrationsgesellschaft Und Muslimische Wohlfahrtspflege, 1, 10-45.
<b>8.</b>	28.05.26	Wohlfahrtspflege und die Deutsche Islamkonferenz	Wohlfahrtspflege als Thema der Deutschen Islam Konferenz Umsetzungsbericht für die Lenkungsausschusssitzung am 14. März 2017 <a href="https://www.deutsche-islam-konferenz.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Ergebnisse-Empfehlungen/20170314-la-3-umsetzungsbericht-wohlfahrt.pdf?blob=publicationFile&amp;v=6">https://www.deutsche-islam-konferenz.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Ergebnisse-Empfehlungen/20170314-la-3-umsetzungsbericht-wohlfahrt.pdf?blob=publicationFile&amp;v=6</a>
<b>9.</b>	04.06.26	Handlungsfelder der Wohlfahrtspflege: Eine Übersicht	Handlungsfelder der Wohlfahrtspflege: Eine Übersicht
<b>10</b>	11.06.26	Professionelle Muslimische Wohlfahrtspflege – Eine langfristige Zukunftsaufgabe	Boeßenecker, K.-H./Vilain, M.: Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege. Eine Einführung in Organisationsstrukturen und Handlungsfelder sozialwirtschaftlicher Akteure in Deutschland.
<b>11</b>	18.06.26	Moscheegemeinden und Altenhilfe	Breuer, Mark: Moscheegemeinden und ein muslimischer Wohlfahrtsverband als Träger der Altenhilfe? Deutungsmuster im Diskurs der Deutschen Islam Konferenz, unter: <a href="https://link.springer.com/article/10.1007/s41682-019-00047-4">https://link.springer.com/article/10.1007/s41682-019-00047-4</a>
<b>12</b>	25.06.26	Projekte in der muslimischen Wohlfahrtspflege	Praxis kultur- und religionssensibler Selbstorganisation am Beispiel der Erprobung der Altenhilfe
<b>13</b>	02.07.26	Aus-, Fort- und Weiterbildung	Steinbacher, Elke: Bürgerschaftliches Engagement in Wohlfahrtsverbänden: Professionelle und Organisationale Herausforderungen in der Sozialen Arbeit
<b>14</b>	09.07.26	Einsamkeit in der muslimischen Wohlfahrtspflege	Uslucan, H.H. 2024. Heimweh und Einsamkeit zur Situation älterer Zuwanderer. Apuz. S. 31 -36  Abschluss Offene Fragen

## IT-SAM\_P2a - Vertiefung: Muslimische Wohlfahrtspflege und ihre Organisationen

<b>Dozenten:</b>	Dr.in Araththy Logeswaran, Sören Sponick, M.A.
<b>Komponente:</b>	2. Komponente
<b>Ort:</b>	15/114
<b>Zeiten:</b>	Dienstags, 10:00 – 12:00 Uhr
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Studienleistung:</b>	Gruppenarbeit mit anschließender Präsentation

Nr.	Datum	Thema	Literatur
1.	14.04.2026	Einführung: Organisatorisches, Vorstellung der Leistungen	-
2.	21.04.2026	Muslimische Trägerschaft in der Umsetzung: Zugänge, Erwartungen, Entwicklungsaufgaben  Gruppenarbeit: Gründungsideen entwickeln	González, Laura Feith (2023): Muslimische Trägerschaft in der Umsetzung: Zugang zur Wohlfahrtsvielfalt zwischen Erwartungen und Entwicklungsaufgaben. In: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V (Hg.): Impulse für ein diversitätsgerechtes Wohlfahrtssystem. Unter Mitarbeit von Anke Strube. Online verfügbar unter <a href="https://t1p.de/h5qmj">https://t1p.de/h5qmj</a> , S. 15-21.
3.	28.04.2026	Frauen in der muslimischen Wohlfahrtspflege: SmF  Gruppenarbeit: Gründungsideen vertiefen	Gamper, M. (2011): Islamischer Feminismus in Deutschland? Religiösität, Identität und Gender in muslimischen Frauenvereinen. Bielefeld, Transcript.
4.	05.05.2026	Akteur*innen der (muslimischen) Wohlfahrtspflege I  Gruppenarbeit: Gründung und Rechtsformen	Ceylan, R./Kiefer, M. (2016): Muslimische Wohlfahrtspflege in Deutschland. Eine historische und systematische Einführung. Wiesbaden, Springer VS. S.131-140. Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen: <a href="https://t1p.de/9zmec">https://t1p.de/9zmec</a> . Muslimisches Seelsorgetelefon:

			<a href="https://t1p.de/wf3sg">https://t1p.de/wf3sg</a> .
5.	12.05.2026	Interkulturelle Öffnung: Konzeptionelle Auseinandersetzung  Gruppenarbeit	Vanderheiden, E./Mayer, C.H. (Hrsg.) (2014): Handbuch Interkulturelle Öffnung. Grundlagen, Best Practice, Tools. Göttingen, V&R.
6.	19.05.2026	Bedarfsermittlung in muslimischen Communities  Gruppenarbeit: Wer ist meine Zielgruppe?	Methoden zur qualitativen und quantitativen Bedarfserhebung (Interviews, Fokusgruppen, etc.). Analyse typischer Bedarfsbereiche (Sprachförderung, Arbeitsmarktintegration, psychosoziale Unterstützung).
7.	26.05.2026	Akteur*innen der (muslimischen) Wohlfahrtspflege II  Gruppenarbeit: (Mögliche) Herausforderungen	Islamisches Kompetenzzentrum für Wohlfahrtswesen: <a href="https://t1p.de/1ppsa">https://t1p.de/1ppsa</a> . Wohlfahrtsverband An-Nusrat: <a href="https://t1p.de/e0gl9">https://t1p.de/e0gl9</a> . Mina e.V. Duisburg: <a href="https://t1p.de/lmmhv">https://t1p.de/lmmhv</a> .
8.	02.06.2026	Theoriemodell der Schützenden Bewältigung als ein Praxistool  Gruppenarbeit: Feldzugang verschaffen	Logeswaran, A. (2022): Schützende Bewältigung. Eine Grounded Theory zu Diskriminierungserfahrungen von Fachkräften in der Sozialen Arbeit. Online: <a href="https://doi.org/10.1007/978-3-658-37392-4">https://doi.org/10.1007/978-3-658-37392-4</a> .
9.	09.06.2026	Freiwilligenmanagement und Teilhabe in Organisationen Sozialer Arbeit  Gruppenarbeit	Rüger, David; Engel, Alexandra (2023): Die Motivation bürgerschaftlich Engagierter. Grundlegendes Wissen für das Freiwilligenmanagement in Organisationen Sozialer Arbeit. In: <i>Forum Sozial. Die berufliche soziale Arbeit</i> 29 (4), S. 38–41. Online: <a href="https://t1p.de/aun9w">https://t1p.de/aun9w</a> .  Wienkoop, Nina-Kathrin (2021): Wer dazu gehört und gehört wird. Teilhabe im Jugendengagement. In: <i>Aus Politik und Zeitgeschichte</i> 71 (38-39), S. 17-22.

10.	16.06.2026	Vertrauensaufbau und Kooperation als Chance und Herausforderung  Gruppenarbeit: Ergebnisaufbereitung	Hunger, Uwe; Metzger, Stefan (2011): „Kooperation mit Migrant*innenorganisationen“. Studie im Auftrag des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge. Unter Mitarbeit von Seyran Bostanci. Online verfügbar unter <a href="https://t1p.de/y63ve">https://t1p.de/y63ve</a> , S.71-83.  Kılıçarslan, Ayten (2023): Kommentar zum Beitrag „Machtkritische Perspektiven auf Kooperationen. In: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V (Hg.): Impulse für ein diversitätsgerechtes Wohlfahrtssystem. Unter Mitarbeit von Anke Strube. Online verfügbar unter: <a href="https://t1p.de/h5qmj">https://t1p.de/h5qmj</a> , S. 41-44.
11.	23.06.2026	Gruppenarbeit: Allgemeine Fragerunde, Vorbereitung der Präsentationen	-
12.	30.06.2026	Präsentationen	-
13.	07.07.2026	Präsentationen	-
14.	14.07.2026	Präsentationen, Abschluss & Feedback	-

## IT-SAM\_P2b - Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (1. Komp.)

**Inhalt:** Das Seminar befasst sich mit Themen, Theorien und Methoden der Sozialen Arbeit, die speziell für eine plurale Gesellschaft entwickelt wurden. Darüber hinaus bietet das Seminar Exkurse in die Geschichte der Zuwanderungsgesellschaft und bietet Einblicke in das Religionsverfassungsrecht. Hierbei werden spezifische Problemstellungen fokussiert, die unter anderem islamische Religionsgemeinschaften betreffen.

<b>Komponente:</b>	1. Komponente
<b>Dozent:</b>	Prof. Dr. Michael Kiefer
<b>Ort:</b>	15/114
<b>Zeiten:</b>	Montags, 12:00 – 14:00 Uhr
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Anforderungen:</b>	Bearbeitung der angegebenen Literatur
<b>Studienleistung:</b>	Literaturvorstellung mit schriftlicher Ausarbeitung (Referat ca. 10 Minuten)

Nr.	Datum	Thema	Literatur
1.	13.04.2026	Einführung und Vorstellung des Themenplans	
2.	20.04.2026	Grundlagen: Was ist Religion? Cicero bis Luhmann	Schlieter, Jens: Was ist Religion? unter: <a href="https://www.reclam.de/data/media/978-3-15-018785-2.pdf">https://www.reclam.de/data/media/978-3-15-018785-2.pdf</a>
3.	27.04.2026	Grundlagen: Religionsverfassungsrecht in Deutschland	<a href="https://www.ufuq.de/zwei-thesen-zum-verhaeltnis-von-antidiskriminierungsarbeit-und-radikalisierungspraevention/">https://www.ufuq.de/zwei-thesen-zum-verhaeltnis-von-antidiskriminierungsarbeit-und-radikalisierungspraevention/</a>
4.	04.05.2026	Grundlagen: Zuwanderung in Deutschland und Islam	Ceylan, Rauf; Kiefer, Michael: In den Schützengräben der Islampolitik, Bonn 2022.
5.	11.05.2026	Religionssensible Soziale Arbeit	<a href="https://josef-freise.de/wp-content/uploads/2018/01/Freise.Religionssensible-Soziale-Arbeit.pdf">https://josef-freise.de/wp-content/uploads/2018/01/Freise.Religionssensible-Soziale-Arbeit.pdf</a>
6.	18.05.2026	„Hermeneutische Abstinenz“	Kiefer, Michael: No man`s land und hermeneutische Abstinenz in der Schule, in: PERSPEKTIVEN1/2023. S. 8- 32.

7.	25.05.2026	Pfingsten	
8.	01.06.2025	In den Schützengräben der Identitätspolitik	<a href="https://www.schule-ohne-rassismus.org/wp-content/uploads/2020/05/Baustein-9-Identitaetspolitiken-web.pdf">https://www.schule-ohne-rassismus.org/wp-content/uploads/2020/05/Baustein-9-Identitaetspolitiken-web.pdf</a>
9.	08.06.2026	Grundlagen: Soziale Arbeit in der pluralen Gesellschaft	Julia Bernstein/Lena Inwlocki: Soziale Ungleichheit, Stereotype, Vorurteile, Diskriminierung, in: Bretländer/Köttig/Kunz (Hg.): Vielfalt und Differenz in der Sozialen Arbeit (2015).
10.	15.06.2026	Grundlagen: Soziale Arbeit und Religion in der pluralen Gesellschaft	Lutz, Roland: Sinn als Ressource. Thesen zur Religionsaffinität Sozialer Arbeit, in Lutz/Kiesel (Hg.), Sozialarbeit und Religion, Weinheim 2016, S. 10-53
11.	22.06.2026	Soziale Arbeit: Interkulturelle Öffnung	Freise, Josef: Kompetenzen für eine religionssensible Arbeit, unter: <a href="https://josef-freise.de/wp-content/uploads/2018/01/Freise.Religionssensible-Soziale-Arbeit.pdf">https://josef-freise.de/wp-content/uploads/2018/01/Freise.Religionssensible-Soziale-Arbeit.pdf</a>
12.	29.06.2026	Referate	
13.	06.07.2026	Soziale Arbeit: Vielfalt und Differenz in der Sozialen Arbeit	Bretländer, Köttig, Kunz (Hg.): Vielfalt und Differenz in der Sozialen Arbeit, Stuttgart 2014.

## IT-SAM\_P2b – Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (2. Komp.)

<b>Inhalt:</b>	Vertiefung: Religiöse weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit
<b>Komponente:</b>	2.Komponente
<b>Qualifikationsziele:</b>	Die Studierenden erarbeiten sich einen Einblick in die grundlegenden Annahmen und Perspektiven der Diskurstheorie, der Postkolonialen Theorien, der Rassismustheorien und der Theorien zum Kritischen Weißsein. Sie eignen sich zentrale theoretische Konzepte an und prüfen diese kritisch hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit auf gegenwärtige Dynamiken in der Migrationsgesellschaft. Die theoretischen Konzepte bieten den Studierenden Bezugspunkte auch für die Praxis der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft.
<b>Dozenten:</b>	Rauf Ceylan, Marvin Mücke-Choudhury
<b>Ort:</b>	15/230
<b>Zeiten:</b>	Mittwochs, 16:00 – 18:00 Uhr, wöchentlich (ab 08.04.2026)
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Studienleistung:</b>	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit

Nr.	Datum	Thema	Literatur
1.	08.04.2026	Einführung und Vorstellung des Themenplans	
2.	15.04.2026	Einführung in die Diskurstheorie: Was ist ein Diskurs und wie denkt Diskurstheorie Subjekt, Macht und Wahrheit?	<p>Schäfer, F. (2019). Diskurstheorie und Gesellschaft. Springer Fachmedien Wiesbaden, S.17-38 u. S. 50-65. <a href="#">Diskurstheorie und Gesellschaft   SpringerLink</a></p> <p>Parr R. (2020). Diskurs. In: Kammler C., Parr R., Schneider U.J. (eds) Foucault-Handbuch. J.B. Metzler, Stuttgart., S. 274-277. <a href="#">Diskurs   SpringerLink</a></p> <p>Bayrischer Rundfunk 11. 09. 2013, „Macht“: <a href="#">(17) Was ist Macht - Michel Foucault 1/2 - YouTube</a></p>
3.	22.04.2026	Diskurstheoretisch informierte Forschung im Kontext Islam und Muslime in Deutschland	Tezcan, L. (2018). Das muslimische Subjekt: Verfangen

		<p>Referat 1: Das muslimische Subjekt</p> <p>Referat 2: Vom Migranten zum Muslim und wieder zurück</p>	<p>im Dialog der Deutschen Islam Konferenz. Konstanz University Press. S.7-19 u. S.35-52.</p> <p>Referat 2: Spielhaus, R. (2013). Vom Migranten zum Muslim und wieder zurück–Die Vermengung von Integrations- und Islamthemen in Medien, Politik und Forschung. In Islam und die deutsche Gesellschaft (pp. 169-194). Springer VS, Wiesbaden. <a href="#">Vom Migranten zum Muslim und wieder zurück – Die Vermengung von Integrations- und Islamthemen in Medien, Politik und Forschung   SpringerLink</a></p>
4.	29.04.2026	<p>Diskurstheoretisch informierte Forschung in Deutschland – Versicherheitlichungen</p> <p>Referat 1: Sicherheitswissen</p> <p>Referat 2: Die sagen wirklich, dass das radikal ist ein Kopftuch zu tragen</p>	<p>Müller, T. (2018). Sicherheitswissen und Extremismus'. Der inspizierte Muslim: Zur Politisierung der Islamforschung in Europa. Bielefeld: Transcript.</p> <p>Jukschat, N., &amp; Lehmann, L. (2020). „Die sagen wirklich, dass das radikal ist ein Kopftuch zu tragen. Ich bin jetzt schon für die Extremistin“-zum Umgang praktizierender Musliminnen mit stigmatisierenden Fremd (heits) Zuschreibungen und Terrorismusverdacht. Zeitschrift für Religion, Gesellschaft und Politik, 4(2), 289-313.</p>
5.	06.05.2026	<p>Deutschland und Kolonialismus: Eine Einführung</p>	<p>Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2020). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, Einleitung.</p>
6.	13.05.2026	<p>Einführung in die Postkolonialen Theorien</p>	<p>Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2020). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, S. 23-97. <a href="#">Postkoloniale Theorie   utb-Titel ohne Reihe</a></p>

7.	20.05.2026	<p>Zentrale Autor: innen der Postkolonialen Theorien: Edward Said</p> <p>Referat 1: Biografie Saids und Orientalismus</p> <p>Referat 2: Orientalismus in der Kontroverse</p>	<p>Referat 1: Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2015). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, S.99-112 u. 149-159.</p> <p>Referat 2: Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2015). Postkoloniale Theorie. transcript-Verlag, S.112-127.</p>
8.	27.05.2026	<p>Zentrale Autor: innen der Postkolonialen Theorien: Homi K. Bhaba</p> <p>Referat 1: Mimikry-Konzept</p> <p>Referat 2: Widerstand und Handlungsmacht</p>	<p>Referat 1: Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2020). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, 229-247.</p> <p>Referat 2: Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2020). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, 247-258.</p>
9.	03.06.2026	<p>Zentrale Autor: innen der Postkolonialen Theorien: Gayatri Chakravorty Spivak</p> <p>Referat 1: Postkoloniale Theorie und der literarische Text</p> <p>Referat 2: Konzept der Subalternität</p>	<p>Referat 1: Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2020). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, 166-173.</p> <p>Referat 2: Varela, M. D. M. C., &amp; Dhawan, N. (2020). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag, 196-211.</p>
10.	10.06.2026	<p>Postkoloniale Theorie in der Kontroverse</p> <p>Referat 1: Kritik an den Postkolonialen Theorien A</p> <p>Referat 2: Kritik an den Postkolonialen Theorien B</p> <p>Referat 3: Kritik an den Postkolonialen Theorien C</p>	<p>Referat 1: Varela, M.D.M.C., &amp; Dhawan, N. (2015). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag S.297-308.</p> <p>Dhawan, N. (2015). Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag. S.311-321.</p> <p>Dhawan, N. (2015) Postkoloniale Theorie. Transcript-Verlag. S.321-330.</p>
11.	17.06.2026	<p>Rassismustheorien und der Begriff der Rasse</p>	<p>Referat 1: Dikotter, F. (2018). Wie und warum wurde Rasse zu einem globalen Begriff? In N. Foroutan et al. Das Phantom</p>

		<p>Referat 1: Entwicklung des Rassebegriffs</p> <p>Referat 2: Rassismus definieren</p>	<p>'Rasse': zur Geschichte und Wirkungsmacht von Rassismus, 131-147. Köln: Böhlau Verlag GmbH.</p> <p>Referat 2: Terkessidis, M. (2018). Rassismus definieren (1998/2017) in: N. Foroutan et al. Das Phantom 'Rasse': zur Geschichte und Wirkungsmacht von Rassismus, 65-82. Köln: Böhlau Verlag GmbH.</p>
12.	24.06.2026	Einführung in die Grundlagen der Kritischen Weißseins Forschung	<a href="#">leseprobe-mythen-masken.pdf (unrast-verlag.de)</a>
13.	01.07.2026	<p>Referate zur kritischen Weißseins Forschung:</p> <p>Referat 1: Wie wurde Deutschland zu einer weißen Nation?</p> <p>Referat 2: Kritisches Weißsein in der Sozialen Arbeit</p>	<p>Referat 1: Walgenbach, K. (2005). Weißsein und Deutschein–Historische Interdependenzen. In Mythen, Masken und Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland, hrsg. Maisha Eggers et al., 377-393. Münster: Unrast.</p> <p>Referat 2: Marmer, E. (2018). Kritisches Weißsein als Perspektivwechsel und Handlungsaufforderung. In Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft (pp. 291-302). Springer VS, Wiesbaden.</p>
14.	08.07.2026	Abschluss und Feedback	

**Weiterführende Literatur finden Sie in der Veranstaltung auf Stud.IP unter Dateien**

## IT-SAM\_P2b – Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (3. Komp.)

<b>Inhalt:</b>	Übungen zum Umgang mit Diversität
<b>Komponente:</b>	3. Komponente
<b>Dozent:</b>	Dr. Coskun Saglam
<b>Ort:</b>	41/E02
<b>Zeiten:</b>	Dienstags, 12:00 – 14:00 Uhr
<b>Format:</b>	Hybrid
<b>Studienleistung:</b>	Studiennachweis gem. §11 APO
<b>Sonstiges:</b>	siehe Modulhandbuch

Nr.	Datum	Thema	Literatur
1.	07.04.2026	Organisatorisches; Einführung	
2.	14.04.2026	Ibn Khaldun – Individuum und Gesellschaft	- Ibn Khaldun: Buch der Beispiele: die Einführung al-Muqaddima [Übers., Ausw., Vorbem. und Anm. von M. Pätzold].
3.	21.04.2026	Paradigmen der Psychologie - Ein Fallbeispiel	- Pervin u.a.: Persönlichkeitstheorien. Weinheim 2005. - Zimbardo, Philip u.a.: Psychologie. München 2008.
4.	28.04.2026	Wahrnehmung: Beispiele aus der Gestaltpsychologie	- Krech, Crutchfield u.a.: Grundlagen der Psychologie. Berlin 2006. - Praktisches Beispiel: <a href="https://www.e-teaching.org/didaktik/gestaltung/visualisierung/gestaltgesetze">https://www.e-teaching.org/didaktik/gestaltung/visualisierung/gestaltgesetze</a>
5.	05.05.2026	Einführung in die Sozialpsychologie	- Aronson, Elliot u.a.: Sozialpsychologie. München 2004. - Fischer, Asal, Krüger: Sozialpsychologie. Heidelberg 2013.
6.	12.05.2026	Wahrnehmung: Beispiele aus der Sozialpsychologie	<a href="https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-3-642-30272-5.pdf">https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-3-642-30272-5.pdf</a>
7.	19.05.2026	Konformität: Informativer sozialer Einfluss	- Erb, H.-P., Bohner, G.: Sozialer Einfluss durch Mehrheiten und Minderheiten. In: Frey, D. & Irle, M. (Hrsg.) Theorien der Sozialpsychologie Band II. Bern 2002.
8.	26.05.2026	Konformität: Normativer sozialer Einfluss	- Cialdini, R.B.: Die Psychologie des Überzeugens: Ein Lehrbuch... Bern 2002.
9.	02.06.2026	Das Milgram- Experiment	- Moscovici, S.: Sozialer Wandel durch Minoritäten. München 1979. - Aronson, Elliot u.a.: Sozialpsychologie. München 2004.

10.	09.06.2026	Konformität und Gehorsam – aus der Sicht der Ganzheitspsychologie	- Sämmer, Günter: Paradigmen der Psychologie. Eine wissenschaftstheoretische ... Köln 1999. <a href="https://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/d4b86aef54b9705212f2f02efc89a2a199443/paradigmen_der_psychologie_kap4_5.pdf">https://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/d4b86aef54b9705212f2f02efc89a2a199443/paradigmen_der_psychologie_kap4_5.pdf</a>
11.	16.06.2026	Selbstrechtfertigung und Selbstwert	- Fischer, P., Asal, J., Krüger, K.: Sozialpsychologie. Heidelberg 2013. <a href="https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-3-642-30272-5.pdf">https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-3-642-30272-5.pdf</a> - Aronson, Elliot u.a.: Sozialpsychologie. München 2004.
12.	23.06.2026	Die Bedeutung und der Einfluss der Gruppe	- Forgas, J.P.: Soziale Interaktion und Kommunikation. Weinheim 1999. - Fischer, Asal, Krüger: Sozialpsychologie. Heidelberg 2013.
13.	30.06.2026	Einstellung und Einstellungsänderung	<a href="https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-3-642-30272-5.pdf">https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-3-642-30272-5.pdf</a> - Watzlawick, P: Menschliche Kommunikation: Formen, Störungen, Paradoxien. Berlin 2000. - Krech, Crutchfield u.a.: Grundlagen der Psychologie. Berlin 2006.
14.	07.07.2026	Abschluss und Reflexion	

**Weiterführende Literatur: Siehe in Veranstaltung auf Stud.IP unter: „Dateien“**